

CRUX

Josef Friedrich SOCHUREK

24. Mai bis 31. Dezember 2017
9–16 Uhr | Kleiner Barockkeller



STIFT
MELK

BENEDIKTINERKLOSTER

CRUX – Josef Friedrich Sochurek

Künstlerische Auseinandersetzung mit einem spezifischen Thema bedeutet immer wieder auch eine geistige.

Als besondere Herausforderung betrachtete ich schon länger die Kreuzsymbolik und mit dem Aspekt der Kreuzform habe ich mich schon in früheren Arbeiten des Öfteren beschäftigt. Angeregt durch interessante Diskussionen versuchte ich, mich dem Motiv des Kreuzes nun vielschichtig anzunähern. Konzepte wurde ent- und wieder verworfen. Schließlich fokussierte ich auf drei Ebenen:

- 1) Das Kreuz als weltweites Symbol, dessen Bedeutung unterschiedliche Bereiche des Lebens und der Kunst durchdringt, definiert nur durch eine vertikale und horizontale Linie.
- 2) Das Kreuz im europäisch-kulturgeschichtlichen Kontext – das wesentliche und starke Zeichen des Christentums.
- 3) Das Kreuz als Feindbild von immer mehr Gruppierungen, was mir persönlich, als katholisch erzogenem und in einer christlichen Gesellschaft aufgewachsenen Bürger, zunehmend Sorge bereitet.

Mittels der mir eigenen Bildsprache wurde also *das Kreuz* in Form von Bildern, Bildobjekten, Readymades, Objets trouvés und Installationen gestalterisch ausgelotet und der Werkblock mit dem Titel **CRUX** geschaffen.

Eintritt frei

J. F. Sochurek

www.stiftmelk.at



**STIFT
MELK**
BENEDIKTINERKLOSTER

TISCHLEREI

KRUMBOCK

Verglasung jeder Art

Matouschek

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



WIENER STÄDTISCHE
VERSICHERUNGSVEREIN

**WIENER
STÄDTISCHE**
VIENNA INSURANCE GROUP